

# Schule nach den Osterferien [NRW u.a.]

Beitrag von „Kris24“ vom 6. April 2021 15:39

## [Zitat von Mantik](#)

Ich verstehe die oben stehende Antwort auf die Frage [von Kris24](#) "Warum heißt es petzen oder gar denunzieren, wenn man dies Behörden meldet?", nicht.

Ich vermute, Kalle29 meint, es handelt sich um "denunzieren". Liege ich damit richtig?

Nach meiner Ansicht, sollte man schon noch unterscheiden, ob man Nachbarn meldet, die z.B. durch laute Musik stören, oder Nachbarn, die eine "Coronaparty" feiern und damit die Gesundheit der Allgemeinheit gefährden. Wir würden doch auch nicht von "Petzen" bzw. "Denunzieren" sprechen, wenn SuS der Vertrauenslehrperson erzählen, sie werden regelmäßig von anderen bspw. beklaut.

Ich meine, dass es kein Kavaliersdelikt ist und man daher nicht wegschauen sollte. Ich würde es direkt ansprechen und je nach Situation auch gegenüber Behörden. Es ist kein denunzieren, weil aus meiner Sicht evtl. Gefahr droht. Aber ich befürchte, dass ich mit meiner Meinung alleine dastehe.

(Ich habe dich so verstanden, dass du keine Regeln willst, die (von Behörden) nicht überwacht werden können. Da wir aber nicht komplett überwacht werden, dürfte es dann gar keine Regeln geben. )